

Frust Job/ Neuorientierung/ Hilfe

Beitrag von „Rala“ vom 1. Juni 2023 16:06

[Zitat von sonne1234](#)

Danke für deine Antwort und deine Bestätigung, die ich ein bisschen gebraucht habe. Du sprichst mir eigentlich aus der Seele. Ich hoffe einfach keinen Fehler zu machen, da es schon eine finanzielle Belastung ist, 3 Jahre keinen Gehalt zu bekommen. Schön wäre es natürlich auch, den Rückhalt von meiner ganzen Familie zu bekommen.

Ja, meine Ausbildung ist abgeschlossen.

Re Rückhalt: vielleicht versuchst du mal wirklich ganz offen deiner Familie zu schildern, wie schlecht es dir momentan an deiner Schule geht, auch wenn es Überwindung kostet? Ich war im Ref an einer Brennpunktschule und meine Erfahrung war, dass sich Außenstehende kaum vorstellen können was für Stress und Belastungen dort der ganz "normale" Alltag mit sich bringt, und wie unglaublich kräftezehrend es ist permanent zu 100 Prozent präsent zu sein. Schule ist nicht wie ein langweiliger Bürojob, denn man halt absitzt.

Wenn ich Sätze von dir lese wie "gedanklich bin ich durchgehend in der Schule. Ich habe das Gefühl ich kann einfach nicht mehr. Ich fühle mich wie eingesperrt" dann sind das für mich ernst zu nehmende Warnsignale. Und ich hoffe mal, auch deine Familie möchte nicht, dass sich das eigene Kind bei seiner Arbeit so fühlt, auch wenn eine weitere Ausbildung mit temporären finanziellen Einbußen verbunden ist.

Alles Gute dir.